

GutsMuths Jena empfängt den Tabellenzweiten

Jena. Nach einer fast vierwöchigen Pause stehen die Badmintonspieler und -spielerinnen des SV GutsMuths am Sonntag erstmals wieder in der 2. Bundesliga in der Pflicht – und zwar in den heimischen Gefilden. Ab 11.30 Uhr empfangen die Akteure um GutsMuths-Kapitän Lennart Notni (im Foto am Netz Charlotte Mund sowie Marie Lücke) in der Dreifelderhalle des Jenaer Sportgymnasiums den TSV 1906 Freystadt. Das Team aus der Oberpfalz rangiert auf Platz zwei der Tabelle. Die Jenaer wiederum haben Platz sechs inne. „Sie sind aufgestiegen, haben sich aber vor der Saison verstärkt“, weiß Lennart Notni zu berichten, der mit seinen Worten auf den serbischen Nationalspieler Luka Milic verweist. „Wir können das schaffen, aber es wird sehr spannend werden“, prophezeit der Kapitän.

„Das waren zwei richtig gute Spiele von uns“

Badminton: GutsMuths Jena mit Doppelsieg

Jena. Lennart Notni hatte nichts zu beanstanden. Ja, der Kapitän der Badmintonspieler des SV GutsMuths Jena war rundum zufrieden, als er die beiden Auswärtstermine in der 2. Bundesliga am vergangenen Wochenende in Frankfurt am Main rekapitulierte. In der Bankenmetropole gastierten die Jenaer bei den auf Abstiegsrängen rangierenden Vereinen SV Fun-Ball-Dortelweil II (Platz elf) und SV Schwanheim (Platz zwölf) – und am Ende waren beide Ansetzungen von Erfolg gekrönt. „Das waren zwei richtig gute Spiele von uns, ja eine sehr überzeugende Leistung“, resümierte Lennart Notni.

Die erste Ansetzung am Samstag gegen Dortelweil konnten die Gäste mit 5:2 für sich entscheiden, jene am Sonntag bei Schlusslicht Schwanheim sogar mit 6:1 – und für den fast makellosen Triumph gegen das Badminton-Kellerkind strichen die Ostthüringer letztendlich sogar drei Punkte ein.

Am Samstag gewannen Marie Lücke und Charlotte Mund sowie Johann Höflitz und Lennart Notni im Doppel. Des Weiteren konnten Johann Höflitz, Lennart Notni und Marie Lücke ihre Einzelpartien für sich entscheiden. Sonntags indes mussten sich lediglich Florian Wohlgemuth und Moritz Scheler im Doppel geschlagen geben.

Die Tabellensituation hat sich für den SV GutsMuths nach den beiden Partien in der Fremde ungemein verbessert, haben sie doch nun Platz sechs im sicheren Mittelfeld inne. Damit nicht genug: Der Abstand zum Viertplatzierten beträgt lediglich einen Punkt. *mase*



ER POSER,